

BACKNANG &amp; KREIS 22.10.2015

## Ein Spiel gegen das Vergessen

Förderung für Grafeneck-Produktion



Ein Zuschuss der Veronika-Stiftung für eine Theaterproduktion über die Mordanstalt Grafeneck: Robert Antretter übergab einen symbolischen Scheck an Elke Vetter (rechts) und Jasmin Meindl. Foto: E. Layher

BACKNANG (pm). In seiner Eigenschaft als Vorstandsvorsitzender der Veronika-Stiftung überreichte Robert Antretter einen Scheck in Höhe von 6000 Euro an die Vorsitzende des Fördervereins Freunde des Kulturzentrums Stiftshof, Elke Vetter, und die Leiterin des Bandhaus-Theaters, Jasmin Meindl, für das Grafeneck-Projekt des Bandhaus-Theaters. Das Dokumentarstück „Kannst Du schweigen? Ich auch!“ hat am Samstag Premiere.

Die Veronika-Stiftung der Diözese Rottenburg-Stuttgart unterstützt laut Antretter diese Produktion, weil diese „in einer Zeit, in der durch Wahnvorstellungen vom perfekten Menschen, ewiger Schönheit und Jugend erneut Gefährdungen für die Schwächeren in unserer Mitte wachsen, zum Innehalten aufruft, zum Nachdenken darüber, ob wirklich alles dem Menschen dient, was uns als wissenschaftlicher Fortschritt im Dienste der Menschlichkeit ‚verkauft‘ wird“. Für besonders unterstützungswürdig halte es die Stiftung dabei, dass das Stück auch an Schulen und öffentlichen Einrichtungen gezeigt und mit Schülern auch darüber diskutiert werden soll.

Gearbeitet wird mit Laiendarstellern, aber dennoch soll die Produktion so professionell wie möglich über die Bühne gehen. „Und dazu bedürfen wir beispielsweise eines professionellen Bühnenbildners, eines Musikers, der Stücke und Kompositionen beiträgt, und der Zeit, das gegebene Thema zu recherchieren und daraus ein Theaterstück zu destillieren“, erklärte Jasmin Meindl vom Bandhaus-Theater, die auch Regie führt. Die Veronika-Stiftung habe auch dazu motiviert, „uns nicht nur mit dem Thema Behindertenmorde im Jahr 1940 während der NS-Diktatur auseinanderzusetzen, sondern ganz generell mit dem Thema Recht auf Leben“.